

PRESSE- MITTEILUNG

Prof. Dr. med. Jürgen Braun wird neues Mitglied des wissenschaftlichen Beirats

- Prof. Dr. med. Jürgen Braun tritt dem wissenschaftlichen Beirat (Scientific Advisory Board) der MetrioPharm AG bei.
- Prof. Braun gilt international mit mehr als 800 begutachteten Publikationen und diversen renommierten Auszeichnungen als ein führender Experte auf dem Gebiet der modernen klinischen und akademischen Rheumatologie

Zürich, 26. Mai 2026 – Die MetrioPharm AG, ein Biotechnologieunternehmen in der klinischen Phase, das Medikamente gegen Entzündungs- und Infektionskrankheiten entwickelt, gibt heute bekannt, dass Prof. Dr. med. Jürgen Braun dem wissenschaftlichen Beirat des Unternehmens beitrifft.

Mit der Berufung von Prof. Braun erweitert MetrioPharm den wissenschaftlichen Beirat gezielt um Expertise in entzündlich-rheumatischen Erkrankungen wie der rheumatoiden Arthritis.

Jürgen Braun berät MetrioPharm bereits seit Dezember 2025 und hat das Unternehmen bei der Weiterentwicklung der klinischen Strategie und beim Studiendesign von MP1032 in rheumatologischen Indikationen maßgeblich unterstützt.

Thomas Christély, Chief Executive Officer der MetrioPharm AG, kommentiert die Berufung: „Wir freuen uns, mit Jürgen Braun einen Rheumatologen von internationalem Rang für unseren wissenschaftlichen Beirat zu gewinnen. Über mehr als drei Jahrzehnte hat er die rheumatologische Forschung und die internationale klinische Studienlandschaft wesentlich mitgestaltet.“

Prof. Dr. med. Steffen Stürzebecher, Chief Medical Officer der MetrioPharm AG, ergänzt: „Jürgen Brauns Erfahrung in klinischen Studien ist für die nächsten Schritte in der Entwicklung von MP1032 von hohem Wert. Ich freue mich, mit ihm einen Kollegen an Bord zu haben, dessen medizinischen und wissenschaftlichen Rat ich seit Langem schätze.“

Prof. Dr. med. Jürgen Braun: „MP1032 verfolgt einen Wirkmechanismus, der an einer körpereigenen Regulation inflammatorischer Prozesse ansetzt und damit einen interessanten Ergänzungspfad zu den etablierten Therapien in entzündlich-rheumatischen Erkrankungen eröffnen könnte. Ich freue mich darauf, MetrioPharm in dieser Phase mit meiner klinischen und methodischen Erfahrung zu begleiten.“

Profil Prof. Dr. med. Jürgen Braun



Prof. Dr. J. Braun ist Facharzt für Innere Medizin mit Zusatzqualifikation in Rheumatologie und ein international führender Experte auf dem Gebiet der rheumatischen Erkrankungen. Er war mehr als zwei Jahrzehnte als Ärztlicher Direktor des Rheumazentrums Ruhrgebiet in Herne tätig und hatte später den Lehrstuhl für Rheumatologie an der Ruhr-Universität Bochum inne. Derzeit ist er emeritierter Professor an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied des Beirats der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh) und Ärztlicher Leiter des Rheumatologie-Versorgungszentrums Steglitz (RVZ) in Berlin.

Nach dem Beginn seiner akademischen Laufbahn am Benjamin-Franklin-Universitätsklinikum in Berlin schloss Prof. Braun seine Habilitation in Innerer Medizin an der Freien Universität Berlin ab und wurde zum außerplanmäßigen Professor (APL-Professor) an der Charité – Universitätsmedizin Berlin ernannt, bevor er später eine APL-Professur und danach eine ordentliche Professur an der Ruhr-Universität Bochum erhielt.

Im Laufe seiner Karriere übte Prof. Braun zahlreiche nationale und internationale Führungspositionen in der Rheumatologie aus, darunter als Präsident der DGRh und als langjähriges Vorstandsmitglied der ASAS (Assessment of SpondyloArthritis International Society). Zudem war er wissenschaftlicher Direktor der Rheumaakademie und leitete mehrere bedeutende internationale Initiativen im Bereich der Rheumatologie.

Er ist Autor von mehr als 800 begutachteten Publikationen, hat zahlreiche renommierte Auszeichnungen erhalten, darunter den Carol-Nachman-Preis, den EULAR-Award, die Ehrenmitgliedschaft im American College of Rheumatology (ACR-Master) und einen Preis für sein Lebenswerk von SPARTAN. Prof. Braun ist international für seine Beiträge zur modernen klinischen und akademischen Rheumatologie bekannt.

Über MetrioPharm AG und MP1032

Die MetrioPharm AG ist ein Schweizer Biotechnologieunternehmen in der klinischen Phase, das einzigartige selbstregulierende Immunmodulatoren für neue Therapien entwickelt, die auf eine Vielzahl von Entzündungs- und Infektionskrankheiten abzielen. Die Leitsubstanz MP1032 zeichnet sich durch ihr breites Wirksamkeitspotenzial und ihr ausgezeichnetes Sicherheitsprofil ohne systemische Immunsuppression aus.

MetrioPharms Ziel ist es, die langfristige Einnahme von Glukokortikoiden (allgemein bekannt als „Kortison“) durch MP1032 zumindest partiell zu ersetzen. In präklinischen Versuchen konnte MP1032 eine entzündungshemmende Wirkung vergleichbar zu Kortisonpräparaten zeigen – jedoch ohne deren potenziell schweren und teils lebensbedrohlichen Nebenwirkungen. Zusammengefasst stellt MP1032 damit ein neuartiges Konzept in der entzündungshemmenden Kortison-reduzierenden oder sogar -ersetzenden Therapie von entzündlichen Erkrankungen dar, indem es eine gleichwertige bzw. potenziell auch höhere Wirksamkeit aufgrund von synergistischen Effekten mit niedrig dosierten Kortisonpräparaten zeigt.

Der Entwicklungsfokus von MetrioPharm liegt auf seltenen entzündlichen Erkrankungen mit dem Ziel, MP1032 für solche 'orphan diseases' bis zur Zulassung selbst zu entwickeln. Darüber hinaus baut MetrioPharm das Auslizenzierungspotenzial seiner Leitsubstanz MP1032 für weitere Entzündungs- sowie Infektionskrankheiten mit großen Patientenpopulationen aus.

Präklinische In-vivo-Modelle für eine Vielzahl von Entzündungs- und Autoimmun-erkrankungen weisen auf ein therapeutisches Potenzial von MP1032 hin - z.B. bei rheumatoider Arthritis, multipler Sklerose, Psoriasis, chronisch-entzündlichen Darm-erkrankungen, Duchenne-Muskeldystrophie und Sepsis. Drei klinische Phase-II-Studien zur Wirksamkeit von MP1032 (208 mit MP1032 behandelte Patienten) haben wichtige Wirksamkeitstrends für Patienten mit Psoriasis und COVID-19 ergeben.

Zusätzlich zu seiner anti-entzündlichen Wirkung zeigt MP1032 auf Grund eines wirtszellen-gerichteten Wirkmechanismus anti-infektiöse Effekte gegen eine Vielzahl von Viren und Bakterien. In der von der EU mit 8 Millionen Euro geförderten und in der renommierten Fachzeitschrift *The Lancet Regional Health - Europe* veröffentlichten Phase-IIa-Studie mit 132 COVID-19 Patienten zeigte die Therapie mit MP1032 wichtige klinische Wirksamkeitstrends. Diese Daten lassen ein Potenzial auch für die Vorsorge gegen zukünftige virale oder bakterielle Pandemien (Pandemievorsorge), sowie möglicherweise bei Patienten mit Long COVID.

MP1032 ist der weltweit erste und einzige bisher bekannte Wirkstoff, der in der Lage ist, pathologisch erhöhte Konzentrationen von hochreaktiven Radikalen (ROS, reaktive Sauerstoffspezies) wieder auf ein normales Niveau zu senken, und zwar ohne dabei physiologische ROS-Werte zu unterschreiten, die nahezu jede Körperzelle für die normalen Zellfunktionen benötigt. Zusätzlich führt MP1032 zu einer deutlichen Reduktion von Zytokinen, die bei Entzündungen freigesetzt werden, wie TNF- α , IL-1 β , IL-6, IL-12 und IL-23.

Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und eine Tochtergesellschaft in Berlin, Deutschland.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die Risiken und Ungewissheiten beinhalten und mit der Einschätzung der MetrioPharm AG zum Zeitpunkt dieser Mitteilung übereinstimmen. Solche zukunftsbezogenen Aussagen sind weder Versprechen noch Garantien, sondern unterliegen zahlreichen Risiken und Ungewissheiten. Es wird keine Haftung oder Garantie und auch kein Anspruch auf Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Daten und Informationen übernommen, und es sollte keine rechtliche Verbindlichkeit dieser Daten und Informationen abgeleitet werden, weder ausdrücklich noch konkludent.

Kontakt:

MetrioPharm AG

Corporate Communications

presse@metriopharm.com

www.metriopharm.com

akampion

Ines-Regina Buth

Managing Partner

info@akampion.com

Tel. +49 40 88 16 59 64 /

Tel. +49 30 23 63 27 68